Nach Bundesliga-Auftakt auf Platz vier

RSV Bayreuth beendet Heimspieltag in Mistelgau mit ausgeglichenem Punktekonto

ROLLSTUHL-TISCHTENNIS

Mit ausgeglichenem Konto ging der RSV Bayreuth in der Besetzung Dietmar Kober und Jan Gürtler aus dem vom RSV und dem SV Mistelgau ausgerichteten Auftakt-Spieltag der Bundesliga in der Mistelgauer Schulturnhalle. 4:4 Zähler standen am Ende zu Buche, im Klassement bedeutet dies den vierten Platz. In Führung liegen erwartungsgemäß die beiden Topteams RSG Koblenz und der amtierende Titelträger Borussia Düsseldorf.

Das nach dem Abstieg der zweiten Mannschaft (Sebastian Kotschenreuther, Werner Burkhardt) einzig noch im Oberhaus verbliebene RSV-Duo verzeichnete gegen die BSG Duisburg einen Start nach Maß. Hatte man in der Vergangenheit gegen die Rheinländer oft das Nachsehen gehabt, stand dieses Mal ein 4:1-Sieg zu Buche. Kober hielt Gerald van Grunsven nach zwei knappen und einem klaren Durchgang mit 3:0 (11:9, 11:9, 11:6) nieder, Gürtler musste gegen André Weidemann über fünf Sätze gehen und behielt im Entscheidungssatz 11:8 die Oberhand.

Das Doppel ging, bedingt durch viele kleine RSV-Fehler, mit 0:3 (7:11, 5:11, 8:11) an die Duisburger. Kober lag gegen Weidemann beim Stand von 1:1-Sätzen mit 6:2 im dritten Durchgang vorne, musste diesen aber noch mit 6:11 abgeben. Allerdings fand er wieder schnell in die Spur, entschied den vierten Satz 11:3 und den Entscheidungssatz über 8:2 und 8:7 noch mit 11:7 für sich.

Damit war der siegbringende dritte Punkt schon erreicht. Gürtler landete gegen van Grunsven nach einem spannenden und engen Match einen 3:0-Erfolg (13:11, 13:11, 11:9) und machte den Endstand perfekt.

Gegen den RSC Frankfurt, der ohne seinen Spitzenspieler Jörg Didion angetreten war, gab es sogar ein sehr deutliches 5:0 bei einem Satzverhältnis von 15:4. Da gegen Borussia Düsseldorf nur ein einziger Satzgewinn durch Kober gelang und gegen Vizemeister RSG Koblenz lediglich vier Sätze auf der Habenseite gebucht wurden, gingen beide Spiele mit 0:5 verloren. Das konnte man auf RSV-Seite aber verschmerzen, stellten diese Gegner doch ein völlig anderes Kaliber dar.

Mit ausgeglichenem Punktekonto ging das RSV-Duo Dietmar Kober (links) und Jan Gürtler aus dem Auftaktspieltag der Bundesliga. Foto: Peter Kolb

INFO: Gastgeber für den zweiten Spieltag der Bundesliga am Samstag, 1. Dezember, wird der RSC Frankfurt sein.

1. ROLLSTUHL-BUNDESLIGA

RSV Bayreuth - BSG Duisburg			**4:1**
RSC Frankfurt - Borussia Düsseldorf			**0:5**
RSG Koblenz - RSG Koblenz II			**4:1**
BSG Bielefeld - SV Kornwestheim			**0:5**
RSV Bayreuth - RSC Frankfurt			**5:0**
BSG Duisburg - Borussia Düsseldorf			**2:3**
RSG Koblenz - BSG Bielefeld			**5:0**
RSG Koblenz II - SV Kornwestheim			**0:5**
RSV Bayreuth - Borussia Düsseldorf			**0:5**
BSG Duisburg - RSC Frankfurt			**1:4**
RSG Koblenz - SV Kornwestheim			**4:1**
RSG Koblenz II - BSG Bielfeld			**5:0**
RSV Bayreuth - RSG Koblenz			**0:5**
BSG Duisburg - RSG Koblenz II			**3:2**
1. RSG Koblenz	4	18: 2	8:0
2. Borussia Düsseldorf	3	13: 2	6:0
3. SV Kornwestheim	3	11: 4	4:2
4. RSV Bayreuth	4	9:11	4:4
5. RSC Frankfurt	3	4:11	2:4
6. RSG Koblenz II	4	8:12	2:6
7. BSG Duisburg	4	7:13	2:6
8. BSG Bielefeld	3	0:15	0:6